Objekt:	Mesembria
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18250024

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite. Schrötlingsriss auf der Vorderseite 7 h.
Vorderseite: Kopf des Philippus II., l., nach r. und drapierte Büste des Sarapis mit Getreidemaß (kalathos), r., nach l., einander zugewandt.
Rückseite: Tyche steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In der r. Hand hält sie ein Steuerruder und in ihrem l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 12.14 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-247 n. Chr.
	wer	
	wo	Mesembria
Verkauft	wann	
	wer	Robert Ball Nachfolger (Grünthal)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.) (237-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- I. Karayotov, The Coinage of Mesambria II. Bronze Coins of Mesambria (2009) 446-448 Nr. 469-475..
- I. Varbanov, Greek Imperial Coins II (2005) Nr. 4297.